

MEDIENMITTEILUNG

29. März 2020



Altwis und Hitzkirch schliessen sich zusammen

Altwis und Hitzkirch fusionieren auf den 1. Januar 2021. Mit einem Ja-Anteil von 87.1 Prozent in Altwis und 81.9 Prozent in Hitzkirch stimmt die Bevölkerung beider Gemeinden der Vereinigung zu.

Die Stimmberechtigten von Altwis und Hitzkirch haben dem Zusammenschluss per 1. Januar 2021 zugestimmt. In Altwis sprachen sich die Einwohnerinnen und Einwohner mit 175 Stimmen (87.1 Prozent) für die Fusion aus. In Hitzkirch sagten 1'111 ja (81.9 Prozent). Die Stimmbeteiligung betrug in Hitzkirch 37.0 Prozent, in Altwis 69.6.

Die Exekutivbehörden beider Gemeinden freuen sich über den Ausgang. Hans Elmiger, Gemeindepräsident von Altwis, dankt der Hitzkircher Bevölkerung «für Ihre Solidarität gegenüber Altwis». Sein Amtskollege David Affentranger fügt an: «Die Fusion macht auch geografisch Sinn: Nun schliesst sich eine Lücke im Gemeindegebiet.» Die derzeitige Exklave Mosen erhält durch Altwis Anschluss an Hitzkirch.

Gemeinderatswahlen im September

Eine Feier fand wegen der Notlage durch die Corona-Pandemie nicht statt. Paul Winiker, Regierungspräsident des Kantons Luzern, telefonierte mit den beiden Gemeindepräsidenten und gratulierte per Videobotschaft. «Die Heirat im Seetal ist von unten gewachsen», sagt der Justiz- und Sicherheitsdirektor. «Altwis hat in Hitzkirch angeklopft und so den Prozess ausgelöst.» Heute stehe die kleine Gemeinde besser da als beim 2014 abgebrochenen Fusionsprojekt. «Das insbesondere dank Sparmassnahmen sowie des Sonderbeitrags des Kantons.» Trotzdem wäre die Zukunft von Altwis ohne einen Zusammenschluss ungewiss, so

Winiker. Gerade mit Blick auf die personelle Situation und drohende Vakanzen in öffentlichen Ämtern. Der Kanton unterstützt die Fusion mit einem Betrag von 2.4 Millionen Franken.

Bis zur Vereinigung auf den 1. Januar 2021 sind noch einige Arbeiten zu erledigen. Unter anderem finden am 27. September 2020 die Wahlen für den Gemeinderat von Hitzkirch statt. Sie sind wegen der Fusionsabstimmung verschoben worden, die jetzigen Behörden bleiben bis Ende Jahr im Amt.

Für Rückfragen

Hans Elmiger, Gemeindepräsident Altwis, 041 917 23 27

David Affentranger, Gemeindepräsident Hitzkirch, 079 795 43 38